

Gänsewacht 2019/ 2020

Protokoll vom 01.11.2019 bis 11.11.2019

Fr. 01.11.2019 **Petkum- Siel** (Erster Tag von diesjähriger Gänsewacht im NSG Petkum)

Wetterdaten: +/- 0,5 Grad C (6:00 Uhr), bedeckt; Wind: SSO 3;
Sonnenaufgang (SoA): 7:25 Uhr; Hochwasser in Emden, Seeschleuse (HW) 2:51 Uhr

06:10 Uhr: **Beginn der Gänsewacht** und Aufbau von Beobachtungsgerät auf der Aussichtsplattform des Petkumer Sielgebäudes. Fähre liegt am Anleger. Wegen der ersten Fährfahrt auf der Muhde halten sich nur wenige Wasservögel auf dem Sielgewässer auf. Rufe von Graugänsen und Großen Brachvögeln aus Richtung Sommerpolder. Am Priel östlich des Fähranlegers 220 Graugänse, 25 Pfeif- u. 15 Stockenten.

07:02 Uhr: **Emsufer zw. Muhde u. Jarßum**; 800 Blessgänse verlassen laut rufend das Petkumer Rastgebiet; Flug > Ost, Petkumer Hammrich.

07:03 Uhr: **Petkumer Außenmuhde**; Einflug von 2.000 Nonnengänsen aus SW Richtung.

08:05 Uhr: **Pogum/ Geise**; 5.500 Gänse verlassen die Dollart-Schlafplätze.

08:10 Uhr: **NSG-Pufferzone-Westteil**; ein Traktor pflügt das ehem. nasse Wiesengebiet nordwestlich des Petkumer Siels. 650 Lachmöwen folgen dem 5-Schar-Pflug.

08:15 Uhr: **Wiesengebiet nordöstl. von Petkum**; Bless-, Nonnen- und Graugänse verlassen panikartig das Äsungsgebiet. Flucht > SO. Ursache der Störung unbekannt.

08:30 Uhr: **Pogum/ Ditzum**; **2 Schrotschüsse**. Folge: 3.000 Gänse flüchten > Ost.

08:32 Uhr: ebenda; **3 Schrotschüsse**. Zeitgleich Gänseschwärme über dem Rheiderland.

Gänsewacht von 6:10- 8:50 Uhr (1 Besucher der GW-Gruppe „Rheiderland“)

Sa. 02.11.2019 **Petkum- Siel**

Wetterdaten: +11,8 Grad C; bedeckt, Regen; Wind: S 2-3; SoA: 7:26 Uhr; HW: 3:25 Uhr

06:25 Uhr: **Sommerpolder**; Bless-, Nonnen- und Graugänse, sowie Große Brachvögel und Brandgänse nutzen das Rastgebiet. Wegen Dauerregen ist eine Zählung kaum möglich.

07:10 Uhr: ebenda; 50 Blessgänse beenden die Nachtruhe und verlassen den Polder > Ost. Im Minutentakt folgen weitere (Bg) Gänseketten.

07:15 Uhr: **Sommerpolder**: 1.200 Nonnengänse verlassen den Polder trotz Dunkelheit und schlechter Sicht. Ursache unbekannt. Wechsel des Beobachtungs-Standorts und Fahrt zum Emsdeich Höhe Jarßum.

07:45 Uhr: **Jarßumer Pütte**; 9 Löffelenten; 4 Stockenten u. 2 Krickenten.

07:50 Uhr: **Jarßumer Emsvorland**; 2.800 äsende Nonnengänse. Ein Hinweis darauf, dass kein Jäger im Umkreis von 1 km aktiv ist, oder frühmorgendliche Spaziergänger mit Hund die Deichwege nutzten. (Dem Dauerregen sei Dank!). Erneuter Wechsel des Standortes.

08:20 Uhr: **Deichschäfferei Petkum**; in Wiesen der NSG-Pufferzone westlich von Petkumer Münte 650 Nonnengänse.

08:25 Uhr: **Störung im NSG Petkum/ Ostteil**; 220 Nonnen-, 165 Grau- und 62 Brandgänse, sowie 60 Stockenten und 75 Pfeifenten in den emsnahen Salzwiesen. Offensichtlich wird das

Auto der Gänsewacht vom Deichschäfer bemerkt, denn wenige Minuten später nutzt der Schäfer einen PS- starken Trecker und befährt den außendeich liegenden Teekabfuhrweg bis Höhe Petkumer-Münste. **Äsende Gänse werden aus dem NSG vertrieben!** Anschließend fährt der Trecker-Fahrer dieselbe Wegstrecke zum Schafstall zurück um sogleich eine ähnliche „Tour“ über den Deichverteidigungsweg zu fahren. Ein Erfolg stellt sich auch hier ein: 220 äsende Nonnengänse werden restlos aus der NSG-Pufferzone verscheucht. Einflug der Nonnengänse in intensiv genutzte, grünlanderneuerte Wiesen eines Gandersumer Bauern.

(Am 05.12.2018, 8:18 Uhr, beobachtete die Gänsewacht denselben Traktor, an gleicher Stelle und folgende Störung: 08:04 Uhr: **NSG Petkum-Ostteil**; Trecker überquert mit extrem hellen Scheinwerfern Deichkuppe in Höhe Schafstall. Flucht von Gänsen aus Deichnähe. Belegfoto vorhanden)

Störungen von Gänsen werden zunehmend gezielt verübt, egal, ob diese Vertreibungen in Schutzgebieten stattfinden und damit eindeutig illegal sind. Für die Beurteilung des Störpotenzials in den Vorlandbereichen des NSG-Emsauen sind daher regelmäßige Beobachtungen auch in den Dämmerungs- und Nachtzeiten zwingend erforderlich. Die tägliche Gänsewacht vom 1. November bis einschl. 15. Januar dokumentiert die Defizite staatlichen Naturschutzes seit Beginn der ersten Gänsewacht am 01.12.2009. Bislang ohne Erfolg, denn die Nutzungs-Möglichkeiten für die Landwirtschaft-Jagd-Tourismus wurden in der Neufassung der VO-NSG-„Emsauen von Leer bis Oldersum“ von Amtsträgern der Naturschutz-Verwaltung eher ausgedehnt und „verwässert“. Ein Protest von Naturschutz-Verbänden bleibt bis heute weitgehend aus.

Gänsewacht von 6:25- 8:35 Uhr

So. 03.11.2019 **Petkum- Siel**

Wetterdaten: +9,8 Grad C, bedeckt, Regen; Wind: S 2-3; SoA: 7:28 Uhr; HW: 3:59 Uhr

06:25 Uhr: **Sommerpolder**; 8.000 Nonnengänse innerhalb der vegetationsfreien Zone.

07:00 Uhr: **Außenmuhde**; 3.800 Nonnengänse. Pfeif- Krick- und Stockenten-Zählung wegen schlechter Lichtverhältnisse nicht möglich. Ursache der stattlichen Schwimmvogel-Anzahl: Die erste Fährfahrt fand fahrplanmäßig noch nicht statt.

07:02 Uhr: **Priel am Fähranleger**; 850 Graugänse, 350 Enten (Stock-Pfeif-Krick)

07:04 Uhr: **Sommerpolder**: 1.400 Nonnengänse verlassen ohne erkennbarem Grund abrupt den Schlafplatz.

07:10 Uhr: **Pogum/ Ditzum**; **1 Schrotschuss**; Lichtverhältnisse für die Jagd miserabel.

07:20 Uhr: **Pogum/ Ditzum**; **1 Schrotschuss**; 900 Nonnengänse verlassen die Sielmuhde. Erster Durchzug von Blessgänsen aus Richtung Dollart.

07:32 Uhr: **Petkum-Siel**; 30 Gr. Brachvögel fliegen vom Emsufer ins östl. Binnenland.

07:33 Uhr: **Pogum/ Ditzum** (Binnenland); **2 Schrotschüsse**, sehr laut! 1.100 Nonnengänse verlassen den Petkumer-Sommerpolder > Ost. (Petkumer Hammrich).

08:07 Uhr: **Ditzum**; **2 Schrotschüsse**.

Gänsewacht von 6:25- 8:30 Uhr

Mo. 04.11.2019 **Petkum- Siel**

Wetterdaten: +8,9 Grad C, bedeckt; Wind: SW 3-4; SoA: 7:30 Uhr; HW: 4:38 Uhr

06:35 Uhr: **Sommerpolder**; 9.500 Nonnen- und 70 Graugänse. Nach erster Fährfahrt, vor Beginn der Gänsewacht, keine Wasservögel auf der Muhde. 750 Graugänse am Priel.
 06:40 Uhr: **Emsufer/ Petkum-Widdelswehr**; 8.600 Nonnen/ Bless/ Graugänse. Wegen schlechten Sichtverhältnissen keine Art-Unterscheidung möglich.
 07:15 Uhr: **Außenmuhde**; Fähre befährt das Sielgewässer. Folge: 45 Blessgänse verlassen das Emsufer im Nahbereich der Muhde.
 07:20 Uhr: **Emsufer zw. Petkum u. Widdelswehr**; 4.000 Nonnen- u. Blessgänse werden vom Fahrlicht eines emsabwärts fahrenden Schleppers vertrieben. (Flug > NO, Binnenland)
 07:25 Uhr: **Fähranleger**; Müllfahrzeug überfährt Deichkuppe an Fährstraße mit hellem Fahrlicht. Folge: 2.500 Nonnengänse verlassen abrupt den Sommerpolder. Bei der Ankunft der schwach beleuchteten Fähre (7:23 Uhr) reagierten die Gänse nicht mit Flucht. Hinweis: **Helle Lampen u. Scheinwerfer werben Wasservögel in der Regel als „Bedrohung“**.
 1 Mäusebussard erbeutet auf dem Petkumer Emsdeich eine Schermaus.
 07:35 Uhr: **Sommerpolder**: 1.000 Nonnengänse verlassen den Polder ohne Störreiz.
 07:38 Uhr: **Pogum/ Ditzum**; **4 Schrotschüsse** in schneller Folge.
 07:44 Uhr: **Dollart/ Geise**; 25.000 Nonnengänse verlassen den Schlafplatz in Teilgruppen.

Gänsewacht von 6:35- 8:10 Uhr

Di. 05.11.2019 **Petkum- Siel**

Wetterdaten: +8,1 Grad C, diesig, Sicht: 500 m; Wind : S 1; SoA: 7:32 Uhr; HW: 5:29 Uhr

06:25 Uhr: **Ems-Vorland**; Rufe von Gr. Brachvögeln, Pfeif-, Stock- u. Krickenten, Lach- u. Sturmmöwen, Grau-, Bless- u. Graugänsen. Zählung wegen Dunkelheit und schlechter Sicht nicht möglich.
 06:45 Uhr: **Außenmuhde**; Fähre legt an. Keine Rastvögel verlassen den Polder.
 07:15 Uhr: **Sommerpolder**; nur 150 Nonnen- u. 25 Graugänse.
 07:33 Uhr: Fähre befährt die Außenmuhde; 400 Nonnengänse verlassen das Emsufer.
 07:40 Uhr: **Emsufer zw. Muhde u. Widdelswehr**; 5.000 rastende Gänse versch. Arten. Gänsezug aus Richtung Dollart beginnt. Am Priel 380 Graugänse, 25 Pfeif-, 8 Stock- u. 5 Krickenten, 2 Graureiher, 1 Kormoran, 2 Rabenkrähen. 80 Stare verlassen östl. Riedzone.
 08:25 Uhr: NSG-Pufferzone; Einflug von 1.100 Nonnengänsen in deichnahe Wiese.

Gänsewacht von 6:25- 8:35 Uhr

Mi. 06.11.2019 **Petkum- Siel**

Wetterdaten: +7,6 Grad C, bedeckt, zeitw. Regen; Windstill; SoA: 7:34 Uhr; HW: 6:36 Uhr

07:25 Uhr: **Sommerpolder**; 1.050 Nonnen-, 130 Blessgänse, 70 Brandenten, 15 Stockenten. 44 Große Brachvögel im Teekwegkorridor auf Nahrungssuche.
 07:10 Uhr: **Oldendorp/ Ditzum**; **3 Schrotschüsse**. Zeitgleich Blessganszug > West, Dollart
 07:55 Uhr: **Emsufer zw. Widdelswehr/ Jarßum**; 9.500 Nonnengänse verlassen Schlafplatz. (2.000 Ng. fliegen > N, 7.500 > ONO, Petkumer Hammrich).
 08:13 Uhr: **Petkumer Sieltief**; nördl. Bahnlinie; **7 Schrotschüsse**.
 08:18 Uhr: **Ditzum/ Oldendorp**; **1 Schrotschuss**. Flucht von mehreren tausend Gänsen > W.

Gänsewacht von 7:25- 8:50 Uhr

Do. 07.11.2019 **Petkum- Siel**

Wetterdaten: +3,4 Grad C, bedeckt; Wind: Ost 2; SoA: 7:36 Uhr; HW: 7:54 Uhr

06:30 Uhr: **Fähranleger**; 2 Wohnmobile parken direkt am Wasser (Kennz. HH, bzw. LER). Im Sommerpolder keine einzige Gans. Ob es einen Zusammenhang mit einer nächtlichen Störung durch „Wohnmobilisten“ gibt, ist nicht ausgeschlossen.

07:00 Uhr: **Emsufer zw. Muhde u. Widdelswehr**; 7.000 rastende Gänse.

07:25 Uhr: **Sommerpolder**; Einflug von 300 Krick- u. 50 Pfeifenten u. 260 Gr. Brachvögel.

07:45 Uhr: Dollart/ Gänseschlafplatz; ca. 35.000 Gänse. (Zählung m. Spektiv)

07:52 Uhr: **Ditzum/ Pogum**; **4 Schrotschüsse**; Beginn des Gänsezuges aus Richtung Dollart.

08:02 Uhr: **Petkumer Vorland/ Ostteil**; **1 Seeadler direkt am Emsufer**. Nach der Attacke von 3 Rabenkrähen fliegt der Adler an das rheiderlander Emsufer. Hier verursacht er eine weiträumige Vertreibung von Enten u. Möwen.

08:45 Uhr: **Emsdeich/Siel-Petkum**; erheblicher Mäusebefall des Deichabschnittes am Fähranleger, der nicht von Schafen beweidet wird. Greifvögel und andere Mäuse-Prädatoren meiden diesen stark von Menschen frequentierten Bereich. Nach einem extrem trockenen Sommer sind immer noch tiefe Trockenrisse im Deich vorhanden. Diese Rillen nutzen Mäuse als „Rennbahnen“ und vor allem zum Anlegen von Löchern. (Belegfotos). Unerklärlich, weshalb Mitarbeiter der Deichacht diese Rillen nicht längst mit Erde verschlossen und rechtzeitig vor dem Winter, Grassaat eingesät wurde.

Gänsewacht von 6:30- 9:00 Uhr

Fr. 08.11.2019 **Petkum- Siel**

Wetterdaten: +3,4 Grad C, heiter; Wind: SSW 2; SoA: 7:38 Uhr; HW: 9:11 Uhr

06:50 Uhr: **Emsufer Petkum** (NSG Westteil); großer Nonnengansschwarm verlässt offensichtlich wegen einer Störung das Rastgebiet. Flug > NSG Ostteil, Höhe Schafstall.

07:01 Uhr: **Emsdeich/ Schafstall**; Pkw überquert Deichkuppe mit Fahrlicht. Gänse verlassen das Schutzgebiet. Flug > Binnenland.

07:25 Uhr: **Sommerpolder**; 255 Gr. Brachvögel, 240 Krick-, 35 Pfeif- u. 20 Stockenten, sowie 255 Nonnen- u. 80 Graugänse.

07:31 Uhr: **Borßum, Deichnähe**; **1 Schrotschuss**

07:50 Uhr: **Petkum/ Pufferzone West**; Einflug von 1.450 Nonnengänsen in Wiesengebiet.

07:58 Uhr: **Petkum/ Sieltief**, nördl. Bahnlinie; **1 Schrotschuss**

08:05 Uhr: **Emsgebiet/ Dollart**; Gänsezug aus Richtung Geise weitgehend abgeschlossen.

08:35 Uhr: **Borßum/ Hilmarsum**; im Bereich von Spülflächen in Deichnähe; 1 Sperber u. 1 Mäusebussard u. 900 Nonnengänse zw. Vorwerkerweg u. Jarßum. Ein Jäger wird am alten Schlafdeich der Ems nicht entdeckt.

Gänsewacht von 6:30- 8:45 Uhr

Sa. 09.11.2019 **Petkum- Siel**

Wetterdaten: -0,1 Grad C, heiter, Bodennebel, Sicht 0,5 km; SoA: 7:40 Uhr; HW: 10:11 Uhr

06:30 Uhr: **Sommerpolder**; Rufe von Brachvögeln, Nonnen- Bless- u. Graugänsen. Am Emsdeich 15 Rotdrosseln.
07:04 Uhr: **Emsvorland**; erste Flugbewegg.: 2 Graug. > N. Im Sommerpolder 250 Nonneng.
08:00 Uhr: **Ditzum/ Oldendorp; 1 Schrotschuss**
08:20 Uhr: **Ems**; Schleppverband mit Vorschiff-Sektion für Meyer-Werft Papenburg. Zahlreiche Wasservögel verlassen im Petkumer Uferbereich das rechte Emsufer.
08:37 Uhr: **Pogum; 1 Schrotschuss**

Gänsewacht von 6:30- 8:45 Uhr (Dank an 2 Besucher der GW-Gruppe „Rheiderland“)

So. 10.11.2019 **Petkum- Siel**

Wetterdaten: +4,6 Grad C, bedeckt; Wind: SSW: 3; SoA: 7:42 Uhr; HW: 10:55 Uhr

06:30 Uhr: **Sommerpolder**; außer 14 Brandgänsen und einigen Krick- u- Stockenten, keine weiteren Vogelarten im Rastgebiet. Eine Fährfahrt fand an diesem frühen Morgen noch nicht statt. Dennoch befinden sich nur 250 Enten u. Gänse auf dem Gewässer. Beide Beobachtungen könnten ein Hinweis darauf sein, dass nächtliche Störungen stattfanden.
06:55 Uhr: **Emsufer/ Widdelswehr**; 3.500 Nonnengänse
07:45 Uhr: **Emsdeich/Schafstall**; Pkw überfährt Deichkuppe und wendet auf dem Teekweg. Etwa 50 Graugänse werden aus dem Deichvorland vertrieben.
08:05 Uhr: **Emsufer/ Widdelswehr**; 2.000 Nonnengänse verlassen den Rastplatz; Einflug ins östliche Binnenland.

Gänsewacht von 6:30- 8:40 Uhr (Dank an einen Emder, der die Gänsewacht besuchte)

Mo. 11.11.2019 **Petkum- Siel**

Wetterdaten: -0,5 Grad C, bedeckt, Nebel; Wind: S 3; SoA: 7:44 Uhr; HW: 11:33 Uhr

07:05 Uhr: **Emsufer/Westteil**, mind. 10.000 Gänse, schwach im Morgendunst erkennbar.
07:32 Uhr: **Oldendorp/Ditzum; 1 Schrotschuss**, sehr dunkel, Nebel mit 300m Sichtweite. Jagd auf Wasservögel wäre unverantwortlich und illegal.
07:44 Uhr: **Emsvorland**; erste Flüge von Bless- und Nonnengänsen > Ost, Binnenland.
07:47 Uhr: **Emsufer/Westteil**; Start eines großen Nonnengans-Schwarms > Ost.

Gänsewacht von 6:35- 8:10 Uhr

Di. 12.11.2019 **Petkum- Siel**

Wetterdaten:

